Alte Rheinbrücke, Brückenr. 23, Bauwerksnr. 841 3 512

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/221221379286/

ID: 221221379286 **Datum:** 19.01.2007 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Rheinbrücken Straße
Hausnummer:	*keine*
Postleitzahl:	*keine*
Stadt-Teilort:	Bad Säckingen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Waldshut (Landkreis)
Gemeinde:	Bad Säckingen
Wohnplatz:	Bad Säckingen
Wohnplatzschlüssel:	8337096002
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
OBJ_DESCRIPTION_EMPTY

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Nachfolger einer schon vor 1343 an dieser Stelle belegten Brücke, die mehrfach kriegerischen Ereignissen bzw. Naturgewalten zum Opfer fällt (letztmalig 1799 im Erbfolgekrieg).

1. Bauphase:
(1343)

Zerstörung bei Hochwasser. Brücke geht in einem Schiedspruch vom Klostereigentum in städtischen Besitz über.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

2. Bauphase:
(1408)

Vollständige Zerstörung durch Eisgang, längere Zeit nicht wieder aufgebaut.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

3. Bauphase:
(1480 - 1489)

Hochwasser reißt 11 der 12 Pfeiler weg. Wiederaufbau dauert bis 1489.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

4. Bauphase:
(1506)

Beschädigung durch Hochwasser

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

5. Bauphase:
(1567)

Bau einer Trinkwasserleitung nach Säckingen über die Brücke.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

6. Bauphase:
(1570 - 1590)

Beschädigung durch Hochwasser, zunächst nur Wiedererrichtung der Pfeiler 1-4, in dieser Zeit Errichtung der ersten Brückenkapelle.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

7. Bauphase:
(1620 - 1630)

Errichtung der Pfeiler 5-7 in Stein und zwei Brückenkapellen.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

8. Bauphase:
(1633)

Zerstörung durch Brand im Dreißigjährigen Krieg.

Betroffene Gebäudeteile:

- *keine*

9. Bauphase:
(1653 - 1662)

Wiederaufbau

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

10. Bauphase:
(1690 - 1700)
Zerstörung des 7. Überbaus durch kaiserliche Truppen und Wiederaufbau durch den Werkmeister von Säckingen Hannes Maier.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

11. Bauphase:
(1700)
Neubau der ersten beiden Überbauten durch Hans Adam Steidlin aus Rheinfelden, Schweiz. Dabei Neuerrichtung der ersten Kapelle des Franz Xaver.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

12. Bauphase:
(1712)
Aufstellung der Figur des Hl. Nepomuk

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

13. Bauphase:
(1757)
Ausbesserung der Steinpfeiler wegen Unterspülung.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

14. Bauphase:
(1774 - 1785)
Beschädigung und Reparatur der Überbauten 3 und 4 und des Pfeiler 3.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

15. Bauphase:
(1799)
Brandzerstörung des 5. und 6. Überbaus im Französischen Erbfolgekrieg.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

16. Bauphase:
(1801)
Errichtung einer Notbrücke durch Blasius Baldischwiler

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

17. Bauphase:
(1801 - 1830)
Der Rhein wird zur Staatsgrenze und am jetzt schweizer Ufer ein neues Brückenhaus gebaut, die beiden zerstörten Joche werden ersetzt.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

18. Bauphase:
(1837)
Bau des Zollgebäudes am badischen Ufer.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

19. Bauphase:
(1921 - 1926)
Durchführung einer Hauptuntersuchung, 1925/26 Neubau des 1. Überbaus

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

20. Bauphase: (1957 - 1958)
Umfangreiche Verstärkungsmaßnahmen.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

21. Bauphase: (1960 - 1966)
Tieferlegung des Rheinbettes wegen Kraftwerksbau um 3m, dabei Neubau aller Brückenpfeiler, der beiden Kapellen und des Magazins, Umbau der Auflagerstapel .

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

22. Bauphase: (1979)
Umwidmung in Fußgängerbrücke.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

23. Bauphase: (1990 - 1991)
Sanierung.

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Gesamtdokumentation der Sanierung
- Restauratorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage:
Die Alte Rheinbrücke führt aus dem unmittelbaren Zentrum der Altstadt Säckingens über den Rhein auf das schweizer Ufer.

Lagedetail:
- Siedlung
  - Stadt

Bauwerkstyp:
- Bauten für Transport und Verkehr
  - Brücke

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):
Gedeckte Holzbrücke aus sieben Überbauten verschiedener Bauepochen mit Brückenkapelle und weitgehend verbretterten Seiten.

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:
keine Angaben

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):
In Anbetracht der langen Nutzungsdauer verfügt die Brücke dennoch über ein hohes Maß an Originalsubstanz, deren Erhaltungsbedingungen sich durch die Sperrung für den Kraftfahrzeugverkehr wesentlich verbessert haben.

Bestand/Ausstattung:
keine Angaben

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	Seit Mitte der 1960er Jaher bilden Stahlbetonsäulen mit 2,40m Durchmesser die Basis für die sieben Joche. Diese bestehen entsprechende der verschiedenen Entstehungszeiträume aus untereinander sehr unterschiedlichen, symmetrischen Hängewerken (Überbauten 2-7 aus der Zeit 1700-~1830) bzw. einem ingenieurmässigen Fachwerk mit fallenden Streben (Überbau 1 von 1926). Der Fahrbahnbelag besteht aus 45mm Gedeckflöcklingen aus Bongossi. Spannweite der Brücke: 204,00m, durchschnittliche Jochbreite: 23,88m, mittlere lichte Höhe 3,37m, mittlere Fahrbahnbreite: 3,66m.